Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 14 (1938)

Heft: 1

Rubrik: Schweizerische Volksbibliothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Genève. Bibliothèque publique

Le Conseil administratif de la Ville de Genève a nommé pour succéder à M. Jean *Violette* (service du catalogue), atteint par la limite d'âge, M. Paul *Geisendorf,* de Genève, licencié ès lettres, ancien élève étranger à l'Ecole des Chartes et porteur du diplôme technique de bibliothécaire de cette école. M. Geisendorf entrera en fonctions le 1er mars 1938.

D'autre part, M. Pierre *Jacobi,* de Genève, ancien élève de l'Ecole d'études sociales, section des secrétaires-bibliothécaires, a été nommé aide technique, avec entrée en fonctions le 1er janvier 1938.

Lugano. Biblioteca Cantonale

La dott. Adriana Ramelli della Biblioteca Cantonale di Lugano ha parlato alla Radio Svizzera Italiana, il 12 novembre u. s., su «La professione del bibliotecario».

Zentralbibliothek Zürich

Herr Karl Wyss, stud. phil., von Herzogenbuchsee, hat am 1. November 1937 ein ganzjähriges *Volontariat* bei der Zentralbibliothek Zürich angetreten.

Schweizerische Volksbibliothek

In der letzten Sitzung des Stiftungsrates, am 16. Dezember 1937, wurden 5 Vakanzen möglichst im Sinne der bisherigen Verteilung auf Landesgegenden und politische Gruppen, und unter Heranziehung der Rätoromanen, des Buchhandels und der Frauenkreise der welschen Schweiz durch Kooptation folgenderweise ausgefüllt:

An Stelle von Dr. Herm. Escher: Prof. *Fritz Hunziker,* designierter Rektor des Gymnasiums Zürich; an Stelle von Prof. O.

v. Greyerz: Stadtarchivar Dr. *Rudolf v. Fischer,* in Bern; an Stelle von Nationalrat Jos. Scherrer: Nationalrat Dr. *Jos. Condrau;* Dr. *Hans Vetter,* in Fa. Huber & Co., Präsident des schweiz. Buchhändlervereins; Mme *de Cérenville-Mercier,* Mitstifterin der Bibliothèque municipale, in Lausanne.

Von der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare wurden an der Jahresversammlung in Genf neu in den Stiftungsrat der SVB abgeordnet die Herren Dr. Otto *Gass,* Kantonsbibliothekar in Liestal, und Dr. Karl *Schwarber,* Oberbibliothekar der Universitätsbibliothek Basel, an Stelle der zurücktretenden Herren Prof. Dr. Binz in Basel und Sek.-Lehrer Jungi in Langenthal.

Internationaler Kongress für Spitalbibliothekare in Bern

In England ist seit einer Reihe von Jahren eine kräftige Bewegung zur Errichtung leistungsfähiger *Spitalbibliotheken* in Fluss gekommen, deren Mitarbeiter sich unter Führung von Mrs. *Roberts* in London zu einer «*Guild of Hospital Librarians*» zusammengetan haben. Diese Gilde der englischen Spitalbibliothekare bezw. Bibliothekarinnen suchten Zusammenschluss mit Kollegen und Kolleginnen anderer Länder, sodass die «*Association internationale des Bibliothécaires d'hôpitaux*» im Mai 1936 in Paris ihren ersten Kongress abhalten konnte, dem die französischen Behörden grosse Aufmerksamkeit schenkten.

Für dieses Jahr geht der Wunsch der dem Verbande angehörenden Länder dahin, sich 1938 während der Pfingstwoche in der Schweiz zu versammeln. Der *Verband Schweizerischer Krankenanstalten* (Veska) beschloss bei seiner Jahresversammlung im November 1937, diesen Wunsch verwirklichen zu helfen und die Durchführung des Kongresses an die Hand zu nehmen. Bei einer Vorbesprechung, die unter Vorsitz von Dr. *Binswanger,* Präsident der Veska, und unter Mitwirkung von Dr. *Godet,* Direktor der